

BUSINESS

People

Diskussionen, Events, Feste.
Wo sich die Wirtschaftstreibenden zum Austausch trafen.

VON NICOLE THURN

M2M/IOT Forum CEE: Digitaler Wandel

Wiener Rathaus. „Das Internet der Dinge eröffnet für nahezu alle Branchen Chancen für neue Produkte, Services und Geschäftsmodelle. Es gibt kaum Geschäftsfelder in denen IoT heute noch keine Anwendung findet“, sagte der Organisator Helmut Blocher, Geschäftsführer der Succus Wirtschaftsforen, eingangs auf dem M2M/IOT Forum CEE. Rund 40 Vortragende und 400 Teilnehmer aus ganz Europa trafen sich am Montag und Dienstag im Wiener Rathaus, um neueste Erkenntnisse und Erfolgsbeispiele zum „Internet of Things“ (IoT) und „Maschine zu Maschine“ (M2M) auszutauschen. Mit dabei: Forum-Initiator Hans Sailer (HY-VE), Futurologist Dietmar Dahmen, Jan Trionow (CEO Hutchison Drei Austria), Bürgermeister Michael Häupl, Vize-Bürgermeisterin Renate Brauner, Alexander Lautz (Deutsche Telekom), Barbara Flügge (SAP Schweiz), Magnus Melander (W-BIRD), Bernd Liebscher (Telekom Austria Group M2M), Wolfgang Fragl (Airbus), Gerald Gruber (MasterCard Europe), Michael Thomas Grüssinger, (Alfred Kärcher), Gerald Gogala (Robert Bosch AG), Ulrike Huemer, CIO der Stadt Wien, Isabella Meran-Waldstein (IV), Stefan Rammelmüller (UniCredit Bank Austria AG) und Brigitte Schüssler (ÖBB-Holding).

Talk: Gesund bleiben am Arbeitsplatz

Allianz Versicherung. Gesunde Mitarbeiter machen Produktivität erst möglich: Zum Talk über Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz lud Peter Kraus, Senior Partner von HILL Woltron und Gründer des Netzwerks Finance



M2M/IOT Forum CEE: Im Wiener Rathaus wurden zu Wochenbeginn Chancen und Erfolgsbeispiele des digitalen Wandels diskutiert

Karriere Österreich am vergangenen Montag Unternehmer, HR-Verantwortliche und Arbeitnehmer in die Allianz Versicherung in Wien. Alix Frank-Thomasser, Geschäftsführerin der Alix Frank Rechtsanwälte GmbH, beleuchtete die rechtlichen Aspekte der Gesundheitsförderung in Unternehmen, Ali Mahlodji, Gründer der Berufsfindungs-Plattform whatchado, sprach über seinen Ansatz des Human Focused Management mit den Aspekten Sinn, Selbstverantwortung, Spaß, Körper und das Gesehenwerden, der Mitarbeiter gesund halte. Claudia Stradner (KURIER) führte durch den Abend.

LINKED: Finanzchefs beim Business-Date

Schlosspark Mauerbach. Hundert Finanz-Chefs kamen zum Kongress LINKED Finance Leader von Julia Pfneißl-Mauritz und Sylvie Stavaric (BeLinked). Rund um diverse Business-Dates gab es Vorträge von Management-Guru Fredmund Malik, Service-Expertin Sabine Hübner, Profiler Thomas Müller, Beraterin Angelika Schulz-Fuss sowie Michael Seidel und Thomas Pfneissl (Baumax). Unter den Gästen: Stefan Haslinger (XXXLutz), Oliver Heinrich (Infineon), Rene Killinger (voestalpine) und Wolfgang Leitner (Casinos Austria).

M2M Forum:
Li.: H. Sailer, B. Flügge, M. Meland
Re.: J. Trionow, H. Blocher, R. Brauner, BM M. Häupl

Allianz, li.: P. Kraus, F. J. Heindinger, A. Thomasser, C. Stradner, A. Mahlodji
LINKED, re.: F. Malik, M. Srammek, A. Schulz-Fuss, J. Pfneißl, S. Stavaric, S. Hübner, T. Müller



ETATS & KAMPAGNEN

Ein guter Schock fürs Herzlein

theform. Die Wildecker Herzbuben sind als Werbe-Testimonials im Einsatz, um die Bevölkerung für den Defibrillator zu sensibilisieren. Auftraggeber ist der Verein Puls, der sich für die Bekämpfung des plötzlichen Herztodes einsetzt. Im Zen-



Die Wildecker Herzbuben werben für den Defibrillator

trum der Kampagne, die von der Agentur theform konzipiert wurde, steht das Lied „Der Schock fürs Herzlein“. 150 Rolling Boards, 15 Rolling-Board-Sonderwerbformen, auf Citylights, Postern, Plakaten und digitalen Screens wird die Kampagne zu sehen sein.

PR-Höhenflug für Portal Fairplane

The Skills Group. The Skills Group übernimmt ab sofort die Öffentlichkeitsarbeit für das Fluggastrechte-Portal www.fairplane.de. Die Kommunikationsagentur möchte das Portal bekannter machen. Fairplane setzt sich für Entschädigungszahlungen bei Flugverspätungen und

-ausfällen für Airline-Kunden ein.

Raiffeisen: Sicherheit, Service und Euro 2016

IQ mobile. Mit der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien erweitert IQ mobile, eine auf für mobile Technologien und Kommunikationslösungen spezialisierte Agentur, ihr Kundenportfolio. Vier mobile Kampagnen inszenieren die Services der Bankengruppe und setzen auf Interaktion. Die Bankengruppe hat die Agentur damit beauftragt, vier zentrale Themen in der Zielgruppe bekannt zu machen: die Sicherheit, die Services rund um den Kontowechsel, den Express-Kredit und den Kontowechsel in

Verbindung mit der Euro 2016. Mit der Kampagne setzt IQ mobile auf die neue Webtechnologie WebGL, die Animationen und 3-D-Visualisierungen ermöglicht.

VW wechselt nach 18 Jahren die PR-Spur

PHD. Nach 18 Jahren muss die Agentur Mediacom sei-

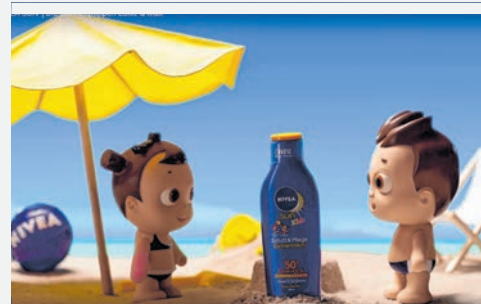
nen weltweiten Volkswagen-Media-Etat an seinen Mitbewerber PHD abtreten. Der zu vergebende Etat über alle acht Konzernmarken – wie VW, Audi, Porsche – ist 2,5 Milliarden Euro schwer, die Ausschreibung zog sich laut www.vuw.de über fast ein Jahr. Mediacom ist Teil der weltgrößten Media Investmentgruppe GroupM. PHD ge-

WEITERE MELDUNGEN

hört zur internationalen Nummer zwei Omnicom. Volkswagen wolle mit dem Agenturwechsel „die neuen Möglichkeiten der Digitalisierung und der zielgruppenspezifischen, direkten Kundenansprache“ stärker nutzen.

Nivea Sun wirbt mit Kinderfilm

Social Media. Lotte und Max heißen die zwei Puppen, die ihre Puppenhaut mit der Beiersdorf-Marke Nivea Sun schützen: Der Stop-Motion-Film läuft derzeit in den Social-Media-Kanälen und will Kinder und wohl auch Eltern gegen UV-Strahlung und fürs Eincremen sensibilisieren.



Nivea Sun: mit Stop Motion Film für Kinder gegen den Sonnenbrand